

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

am Mittwoch, dem 24.06.2026

im Neuen Ratssaal, 1. OG, Neues Rathaus

Beginn: 17:00 Uhr	Ende: 18:09 Uhr
Ausschluss der Öffentlichkeit von 17:03 Uhr bis 17:11 Uhr zur Beratung des TOP 2 gem. § 35 Abs. 2 GO	

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Arne Rüstemeier

stellvertretende / -r Ausschussvorsitzende / - r

ab TOP 3

Herr Frank Matthiesen

Ausschussmitglied

Frau Claudia Broy
Herr Peter Janetzky
Herr Jürgen Joost
Frau Sabine Krebs
Herr Martin Kriese
Frau Urte Kringel
Herr Andreas Preuß
Herr Mark Michael Proch
Herr Anton Paul Jakob Weber
Frau Yvonne Zielke-Rieckmann

stellvertretendes Ausschussmitglied

Herr Andreas Gärtner

beratendes Mitglied

Frau Mareike Tretow

Außerdem anwesend

Geschäftsführer Holstenhallen
Geschäftsführer SWN; bis TOP 9

Frau Franka Dannheiser
Herr Hasan Horata
Herr Dirk Iwersen
Herr Morris May

Oberbürgermeister

Herr Tobias Bergmann

Erster Stadtrat

Herr Michael Knapp

Stadtrat

Herr Carsten Hillgruber

Von der Verwaltung

Personalrat

Herr Peter Omland

FD 01.4, Protokoll

Frau Dana Blank

FD 01.4

Herr Holger Krüger

FDL 65; bis TOP 21

Herr Matthias Kuck

FDL 61; bis TOP 19

Frau Kathrin Teichert

FD 01.2

Frau Hannah Valentin

Ein Vertreter der Presse und 2 Zuschauer

Entschuldigt:

Ausschussmitglied

Herr Carsten Schnittcher

beratendes Mitglied

Frau Ulrike Göking

Außerdem anwesend

Frau Anna-Katharina Schättiger

Stadtbaurätin

Frau Sabine Kling

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Tagesordnung der Sitzung am 24.06.2026
4.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.05.2026
5.	Anträge
6.	Städtische Beteiligungen: SWN Glasfaser Beteiligungen GmbH & Co. KG hier: un-/mittelbare Beteiligungen an mehreren Unternehmen Vorlage: 0637/2023/DS
7.	Städtische Beteiligungen: NordConnect GmbH; hier: Besetzung des Aufsichtsrats Vorlage: 0657/2023/DS
8.	Städtische Beteiligungen: SWN Bäder und Freizeit GmbH; hier: Erneuerung der Betrauung mit Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (DawI) Vorlage: 0660/2023/DS
9.	Tarifentwicklungsplan - Fortschreibung des Schleswig-Holstein-Tarifs Vorlage: 0676/2023/DS
10.	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH; hier: Beitritt zum Verband der Wirtschaftsförderungen in Schleswig-Holstein (VdW.SH) Vorlage: 0678/2023/DS

11.	Neufassung der Verwaltungsgebührensatzung Vorlage: 0665/2023/DS
12.	Fahrzeugleasing ab 2026 Vorlage: 0674/2023/DS
13.	Oberbürgermeisterwahl: Wahl des Wahlleiters und Besetzung des Wahlausschusses Vorlage: 0663/2023/DS
14.	Zusammenlegung der Freiwilligen Feuerwehren Tungendorf-Dorf und Tungendorf-Stadt Vorlage: 0679/2023/DS
15.	Bericht „Kindertagesbetreuung in Neumünster“ und Bedarfsplan für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Kindergartenjahr 2026/2027 Vorlage: 0667/2023/DS
16.	Schulschwimmen hier: Vergleich der Kosten der kreisfreien Städte Vorlage: 0611/2023/DS
17.	Beitragsermäßigungen für Geschwisterkinder in Kindertageseinrichtungen, geförderter Tagespflege und verlässlicher Schulkindbetreuung Vorlage: 0671/2023/DS
18.	Neufassung der Nutzungs- und Kostenbeitragssatzung für die Kindertageseinrichtungen, die geförderte Kindertagespflege und die verlässliche Ganztagsförderung an den Schulen mit Primarstufe der Stadt Neumünster Vorlage: 0669/2023/DS
19.	Beteiligungsverfahren Neuaufstellung Regionalpläne Schleswig-Holstein - Abgabe Stellungnahme Planungsraum II - Beschluss Stellungnahme Planungsraum II - Verzicht auf Abgabe von Stellungnahmen zu Planungsraum I und Planungsraum III Vorlage: 0677/2023/DS
20.	Gefahrenabwehrzentrum Erweiterung der Feuer- und Rettungswache Vorlage: 0661/2023/DS
21.	Ehem. Fielmann Gebäude, Großflecken 12 Sanierung und Umbau des Geschäftshauses für kulturelle Zwecke Vorlage: 0664/2023/DS
22.	Dringliche Vorlagen
23.	Ratsvorlagen und Anträge ohne Ausschussvorberatung
24.	Mitteilungen

24.1.	Städtische Beteiligungen: Quartalsbericht I. Quartal 2026 städtischer Gesellschaften und Kommunalunternehmen Vorlage: 0283/2023/MV
24.2.	Städtische Beteiligungen: RBZ Theodor-Litt-Schule AöR; hier: Anmeldung Investitionskostenzuschuss 2027 Vorlage: 0299/2023/MV
24.3.	Sachstandsbericht zum Planungsstand der 900-Jahr-Feier Vorlage: 0300/2023/MV
24.4.	Aktueller Stand der Planung betr. Beschlussvorlagen der Fachdienste Vorlage: 0288/2023/MV
24.5.	Quartalsbericht Finanzen Q I 2026 Vorlage: 0293/2023/MV
24.6.	Umsetzung des Schulbegleitungspools – Sachstandsbericht zur Pilotphase 2026 Vorlage: 0286/2023/MV
24.7.	Problematische Straßenbenennungen (Sachstandsbericht) Vorlage: 0287/2023/MV
24.8.	Sonstige Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Ratsherr Rüstemeier eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr.
Er weist auf die ordnungsgemäße Einladung hin und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Ratsherr Rüstemeier teilt mit, dass Ratsfrau Göking, Frau Stadtpräsidentin Schättiger, Frau Stadtbaurätin Kling und Ratsherr Schnittcher fehlen.
Ratsherr Gärtner übernimmt die Vertretung von Ratsherrn Schnittcher.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Die Verwaltung hat für die heutige Sitzung neben dem TOP 25 „Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die am 06.05.2026 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenen Tagesordnungspunkte“ 1 weiteren Tagesordnungspunkt identifiziert, bei denen Ausschlussgründe vorliegen.

Bei dem TOP 26 geht es um Rechtsgeschäfte mit Unternehmen, bei denen Informationen über wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden könnten.
Zu diesem TOP wird Herr Iwersen als Sachverständiger teilnehmen.

Die TOPs 27 und 28 sind für Mitteilungen vorgesehen.

Ratsherr Joost erhebt einen Einwand gegen die nichtöffentliche Behandlung des TOP 26.
Daraufhin stellt Ratsherr Rüstemeier um 17:03 Uhr die Nichtöffentlichkeit zur Beratung des Einwandes her.

Ratsherr Rüstemeier stellt um 17:11 Uhr die Öffentlichkeit wieder her.

Beschluss:

Die TOPs 25 und 26 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten. Die TOPs 27 und 28 sind für Mitteilungen vorgesehen.

Abstimmungsergebnis zu TOP 26:

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

Abstimmungsergebnis zu den TOPs 25, 27 und 28:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

3 .	Tagesordnung der Sitzung am 24.06.2026
-----	--

Ratsherr Rüstemeier schlägt vor, die bisherigen TOPs 16 „Neufassung der Nutzungs- und Kostenbeitragssatzung für die Kindertageseinrichtungen, die geförderte Kindertagespflege und die verlässliche Ganztagsförderung an den Schulen mit Primarstufe der Stadt Neumünster“ und 17 „Beitragsermäßigungen für Geschwisterkinder in Kindertageseinrichtungen, geförderter Tagespflege und verlässlicher Schulkindbetreuung“ zu tauschen. Zudem solle der bisherige TOP 18 „Tarifentwicklungsplan - Fortschreibung des Schleswig-Holstein-Tarifs“ aufgrund der Betroffenheit der SWN vorgezogen und nach TOP 8 behandelt werden. Die Nummerierung wird entsprechend angepasst.

Da es keine weiteren anderslautenden Vorschläge gibt, wird die Tagesordnung im Übrigen in der vorgesehenen Reihenfolge abgehandelt.

4 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.05.2026
-----	--

Es liegen keine Einwände vor.

5 .	Anträge
-----	---------

Es liegen keine Anträge vor.

6 .	Städtische Beteiligungen: SWN Glasfaser Beteiligungen GmbH & Co. KG hier: un-/mittelbare Beteiligungen an mehreren Unternehmen Vorlage: 0637/2023/DS
-----	---

Herr May, Geschäftsführer der SWN, nimmt zu diesem TOP gem. § 16c Abs. 2 GO als Sachkundiger teil.

Beschluss:

1. Die Ratsversammlung stimmt der Beteiligung der SWN Glasfaser Beteiligungen GmbH & Co. KG an der Glasfaser Glückstadt Komplementär GmbH mit einem Geschäftsanteil von 49 % i.H.v. 12.250,00 Euro entsprechend des als Anlage 1 [der Vorlage] beigefügten Gesellschaftsvertrages vom 17.04.2023 nachträglich zu.
2. Die Ratsversammlung stimmt der Beteiligung der SWN Glasfaser Beteiligungen GmbH & Co. KG an der Glasfaser Glückstadt GmbH & Co. KG mit einer Kommanditeinlage von 49 % i.H.v. 490,00 Euro (Kommanditistin) und der Beteiligung der Glasfaser Glückstadt Komplementär GmbH an der Glasfaser Glückstadt GmbH & Co. KG mit einem Geschäftsanteil von 100 % ohne Kapitalanteil (Komplementärin) entsprechend des als Anlage 2 [der Vorlage] beigefügten Gesellschaftsvertrages vom 17.04.2023 nachträglich zu.

3. Die Ratsversammlung stimmt der Beteiligung der SWN Glasfaser Beteiligungen GmbH & Co. KG an der SWN GF I Holdco GmbH mit einem Geschäftsanteil von 100 % i.H.v. 25.000,00 Euro entsprechend des als Anlage 3 [der Vorlage] beigefügten Gesellschaftsvertrages vom 26.04.2023 nachträglich zu.
4. Die Ratsversammlung stimmt der Beteiligung der SWN GF I Holdco GmbH an der SWN GF I Komplementär GmbH mit einem Geschäftsanteil von 100 % i.H.v. 25.000,00 Euro entsprechend des als Anlage 4 [der Vorlage] beigefügten Gesellschaftsvertrages vom 30.10.2023 nachträglich zu.
5. Die Ratsversammlung stimmt der Beteiligung der SWN GF I Holdco GmbH an der SWN GF I Netco GmbH & Co. KG mit einer Kommanditeinlage von 100 % i.H.v. 100,00 Euro (Kommanditistin) und der Beteiligung der SWN GF I Komplementär GmbH an der SWN GF I Netco GmbH & Co. KG mit einem Geschäftsanteil von 100 % ohne Kapitalanteil (Komplementärin) entsprechend des als Anlage 5 [der Vorlage] beigefügten Gesellschaftsvertrages vom 14.11.2023 nachträglich zu.
6. Die Ratsversammlung stimmt der Beteiligung der SWN GF I Holdco GmbH an der SWN GF II Netco GmbH & Co. KG mit einer Kommanditeinlage von 100 % i.H.v. 100,00 Euro (Kommanditistin) und der Beteiligung der SWN GF I Komplementär GmbH an der SWN GF II Netco GmbH & Co. KG mit einem Geschäftsanteil von 100 % ohne Kapitalanteil (Komplementärin) entsprechend des als Anlage 6 [der Vorlage] beigefügten Gesellschaftsvertrags-Entwurfs zu.
7. Die Ratsversammlung stimmt der Beteiligung der SWN GF I Holdco GmbH an der SWN GF III Netco GmbH & Co. KG mit einer Kommanditeinlage von 100 % i.H.v. 100,00 Euro (Kommanditistin) und der Beteiligung der SWN GF I Komplementär GmbH an der SWN GF III Netco GmbH & Co. KG mit einem Geschäftsanteil von 100 % ohne Kapitalanteil (Komplementärin) entsprechend des als Anlage 7 [der Vorlage] beigefügten Gesellschaftsvertrags-Entwurfs zu.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

7 .	Städtische Beteiligungen: NordConnect GmbH; hier: Besetzung des Aufsichtsrats Vorlage: 0657/2023/DS
-----	--

Herr May, Geschäftsführer der SWN, nimmt zu diesem TOP gem. § 16c Abs. 2 GO als Sachkundiger teil.

Beschluss:

Zum Zeitpunkt der Änderung des Gesellschaftsvertrages der NordConnect GmbH in die finale Fassung bei Beitritt der letzten Gesellschafterin aus der Stadtwerke-SH-Gruppe werden in den Aufsichtsrat der NordConnect GmbH die folgenden Vertreter/innen aus dem Kreis des Aufsichtsrats der SWN Stadtwerke Neumünster GmbH entsandt:

1. Monika Schmidt
2. Bernd Delfs
3. Mirko Sieksmeyer-Jarck
4. Anna-Katharina Schättiger
5. Claudia Broy
6. Sabine Krebs

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 3

8 .	Städtische Beteiligungen: SWN Bäder und Freizeit GmbH; hier: Erneuerung der Betrauung mit Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (DawI) Vorlage: 0660/2023/DS
-----	---

Herr May, Geschäftsführer der SWN, nimmt zu diesem TOP gem. § 16c Abs. 2 GO als Sachkundiger teil.

Beschluss:

1. Die Ratsversammlung beauftragt den Oberbürgermeister, die als Anlage [der Vorlage] beigefügte Erneuerung des Betrauungsaktes der SWN Bäder und Freizeit GmbH vorzunehmen.
2. Die Ratsversammlung weist den Oberbürgermeister als Gesellschaftsvertreter in der Gesellschafterversammlung der SWN Stadtwerke Neumünster Beteiligungen GmbH an, durch Weisung sicherzustellen, dass die SWN Bäder und Freizeit GmbH die Vorgaben des Betrauungsaktes beachtet und die gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen der Bereitstellung und des Betriebs des Freizeitbades am Stadtwald nach diesen Vorgaben erbringt. Der Oberbürgermeister ist berechtigt, redaktionelle und formelle Änderungen, Anpassungen und Veränderungen, die keine Angelegenheiten grundsätzlicher Bedeutung darstellen sowie Anpassungen an zwingende Vorgaben des europäischen oder nationalen Rechts als Geschäft der laufenden Verwaltung, eigenständig vorzunehmen.
3. Die Beschlüsse der Ratsversammlung zu den Antragspunkten 1. und 2. stehen unter dem Vorbehalt einer noch ausstehenden verbindlichen Auskunft des Finanzamtes und werden erst nach dessen Erhalt umgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

9 .	Tarifentwicklungsplan - Fortschreibung des Schleswig-Holstein-Tarifs Vorlage: 0676/2023/DS
-----	---

Herr May, Geschäftsführer der SWN, nimmt zu diesem TOP gem. § 16c Abs. 2 GO als Sachkundiger teil.

Die Vorlage wird kontrovers diskutiert, insbesondere hinsichtlich der Auswirkungen auf die Kunden und die SWN.

Beschluss:

Die Ratsversammlung stimmt der Fortschreibung des Schleswig-Holstein-Tarifes zu.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 6

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

10 .	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH; hier: Beitritt zum Verband der Wirtschaftsförderungen in Schleswig-Holstein (VdW.SH) Vorlage: 0678/2023/DS
------	---

Beschluss:

Dem Antrag der Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH zur Mitgliedschaft im Verband der Wirtschaftsförderungen in Schleswig-Holstein e. V. wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

11 .	Neufassung der Verwaltungsgebührensatzung Vorlage: 0665/2023/DS
------	--

Beschluss:

Die [der Vorlage] anliegende Neufassung der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Neumünster wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 1

Enthaltung: 1

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

12 .	Fahrzeugleasing ab 2026 Vorlage: 0674/2023/DS
------	--

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung eines Rahmenvertrages für ein Finanzierungsleasing von Fahrzeugen der Abfallwirtschaft, der Abwasserbeseitigung und des Rettungsdienstes für Fahrzeugzugänge der Jahre 2027 – 2030 durch-zuführen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

13 .	Oberbürgermeisterwahl: Wahl des Wahlleiters und Besetzung des Wahlausschusses Vorlage: 0663/2023/DS
------	--

Ratsherr Joost moniert, dass seine Fraktion keinen Wahlvorschlag abgeben konnte. Er beantragt die Nominierung von Herrn Axel Graefe.

Ratsherr Rüstemeier bittet die Verwaltung die Angelegenheit mit der Bürgerfraktion zu klären und bei der Formulierung für einen Änderungsantrag zu unterstützen.

Der Hauptausschuss entschließt sich dazu kein Votum abzugeben.

14 .	Zusammenlegung der Freiwilligen Feuerwehren Tungendorf-Dorf und Tungendorf-Stadt Vorlage: 0679/2023/DS
------	---

Beschluss:

1. Die Ratsversammlung beschließt mit Wirkung ab dem 01.08.2026 den Zusammenschluss der Freiwilligen Feuerwehren Neumünster Tungendorf-Dorf und Neumünster Tungendorf-Stadt durch Auflösung der Freiwilligen Feuerwehr Neumünster Tungendorf-Dorf und gleichzeitiger Umbenennung der Freiwilligen Feuerwehr Neumünster Tungendorf-Stadt in die Freiwillige Feuerwehr Neumünster Tungendorf.
2. Das Sondervermögen Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Neumünster Tungendorf-Dorf wird dem Sondervermögen der Freiwilligen Feuerwehr Neumünster Tungendorf zugeschlagen.
3. Die Ratsversammlung beschließt die als Anlage [der Vorlage] beigefügte Satzung für Sondervermögen der Stadt Neumünster für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Neumünster Tungendorf.
4. Die Ratsversammlung beschließt für die Freiwillige Feuerwehr Neumünster Tungendorf die Funktion einer weiteren stellvertretenden Ortswehrführung.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

15 .	Bericht „Kindertagesbetreuung in Neumünster“ und Bedarfsplan für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Kindergartenjahr 2026/2027 Vorlage: 0667/2023/DS
------	---

Beschluss:

Der Bericht „Kindertagesbetreuung in Neumünster“ wird zur Kenntnis genommen, und dem „Bedarfsplan für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Kindergartenjahr 2026/2027“ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 4

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

16 .	Schulschwimmen hier: Vergleich der Kosten der kreisfreien Städte Vorlage: 0611/2023/DS
------	---

Beschluss:

1. Die vergleichende Darstellung der Finanzierung des Schulschwimmens in den vier kreisfreien Städten wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Finanzierung des Schulschwimmens wird auf Grundlage der bestehenden vertraglichen Regelungen fortgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

17 .	Beitragsermäßigungen für Geschwisterkinder in Kindertageseinrichtungen, geförderter Tagespflege und verlässlicher Schulkindebetreuung Vorlage: 0671/2023/DS
------	--

Der Ausschuss für Schule und Sport hat im Rahmen seiner Vorberatung einen gemeinsamen Änderungsantrag von SPD, CDU, Bürgerfraktion und BfB/dieBasis beschlossen.

Der Jugendhilfeausschuss und der Ausschuss für Finanz- und Vergabeangelegenheiten haben im Rahmen ihrer Vorberatungen zunächst jeweils einen Änderungsantrag der Grünen abgelehnt und anschließend einen gemeinsamen Änderungsantrag von SPD, CDU, Bürgerfraktion und BfB/dieBasis beschlossen.

Ratsherr Rüstemeier bringt den gemeinsamen Änderungsantrag von SPD, CDU, Bürgerfraktion und BfB/dieBasis ein. Demnach soll der Beschluss wie folgt geändert werden:

„Die systemübergreifende Anwendung der Geschwisterermäßigungen für Kinder in Kindertageseinrichtungen und geförderter Kindertagespflege einerseits sowie der verlässlichen Ganztagsförderung an den Schulen mit Primarstufe der Stadt Neumünster andererseits wird wie in der Variante 1 der Begründung [der Vorlage] vorgeschlagen beschlossen.“

Der Änderungsantrag ist im Ratsinformationssystem bei TOP 17 hinterlegt.

Ratsfrau Broy bringt den Änderungsantrag der Grünen ein und begründet diesen. Demnach soll der Beschluss wie folgt geändert werden:

„Die systemübergreifende Anwendung der Geschwisterermäßigung für Kinder in Kindertageseinrichtungen und geförderter Kindertagespflege einerseits sowie sämtlicher Ganztagsbetreuungsangebote an den Schulen mit Primarstufe der Stadt Neumünster andererseits wird beschlossen. (Variante 3 der Anlage zur Drucksache).“

Der Änderungsantrag ist im Ratsinformationssystem bei TOP 17 hinterlegt.

Die Vorlage und die Änderungsanträge werden kontrovers diskutiert, insbesondere hinsichtlich der Auswirkungen auf die Familien.

Herr Stadtrat Hillgruber weist darauf hin, dass der Vorschlag von der Verwaltung dem aktuellen Verfahren entspreche.

Der Änderungsantrag der Grünen wird mit 2 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen und 0

Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Dem gemeinsamen Änderungsantrag von SPD, CDU, Bürgerfraktion und BfB/dieBasis wird mit 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig zugestimmt. 2 Personen haben nicht an der Abstimmung teilgenommen.

Beschluss (geänderte Fassung):

Die Systemübergreifende Anwendung der Geschwisterermäßigungen für Kinder in Kindertageseinrichtungen und geförderter Kindertagespflege einerseits sowie der verlässlichen Ganztagsförderung an den Schulen mit Primarstufe der Stadt Neumünster andererseits wird wie in der Variante 1 der Begründung [der Vorlage] vorgeschlagen beschlossen.

Abstimmungsergebnis (geänderte Fassung):

Zustimmung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 0

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

18 .	Neufassung der Nutzungs- und Kostenbeitragssatzung für die Kindertageseinrichtungen, die geförderte Kindertagespflege und die verlässliche Ganztagsförderung an den Schulen mit Primarstufe der Stadt Neumünster Vorlage: 0669/2023/DS
------	---

Beschluss:

Die Änderung der Nutzungs- und Kostenbeitragssatzung für die Kindertageseinrichtungen, die geförderte Kindertagespflege und die verlässliche Ganztagsförderung an den Schulen mit Primarstufe der Stadt Neumünster wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 3
Enthaltung: 3

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

19 .	Beteiligungsverfahren Neuaufstellung Regionalpläne Schleswig-Holstein - Abgabe Stellungnahme Planungsraum II - Beschluss Stellungnahme Planungsraum II - Verzicht auf Abgabe von Stellungnahmen zu Planungsraum I und Planungsraum III Vorlage: 0677/2023/DS
------	--

Beschluss:

1. Die vorliegende Stellungnahme zum Entwurf des Regionalplanes für den Planungsraum II wird beschlossen und in das Beteiligungsverfahren eingebracht.
2. Die Stadt Neumünster beschließt das zum Planungsraum I und zum Planungsraum III aufgrund fehlender Betroffenheit keine Stellungnahmen abgegeben werden.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

20 .	Gefahrenabwehrzentrum Erweiterung der Feuer- und Rettungswache Vorlage: 0661/2023/DS
------	--

Ratsherr Matthiesen erläutert die Fragen der SPD zu dieser Angelegenheit.
Die Fragen sind im Ratsinformationssystem bei TOP 20 hinterlegt.

Herr Erster Stadtrat Knapp berichtet, dass die erste Frage ggf. nicht bis zur Ratsversammlung beantwortet werden könne, da diese nicht unter der Kontrolle der Stadt stehe.

Beschluss:

1. Der Planung für die Erweiterung der Feuer- und Rettungswache am Gefahrenabwehrzentrum durch Neubau der Rettungswache wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, vorbehaltlich der Bereitstellung der erforderlichen Finanzmittel im Haushalt, die Baumaßnahme umzusetzen (Baubeschluss).

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

21 .	Ehem. Fielmann Gebäude, Großflecken 12 Sanierung und Umbau des Geschäftshauses für kulturelle Zwecke Vorlage: 0664/2023/DS
------	--

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus hat im Rahmen seiner Vorberatung der Vorlage mehrheitlich zugestimmt.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtplanung und Umwelt hat im Rahmen seiner Vorberatung einen Änderungsantrag der CDU beschlossen.

Der Ausschuss für Finanz- und Vergabeangelegenheiten hat im Rahmen seiner Vorberatung zunächst einen Änderungsantrag der CDU abgelehnt und anschließend der Vorlage zugestimmt.

Ratsherr Rüstemeier bringt einen Änderungsantrag ein und begründet diesen. Demnach soll der Beschluss wie folgt geändert werden:

- „1. Der Planung für die Sanierung und den Umbau des ehemaligen Fielmann Gebäudes, hier das Vorderhaus, wird zugestimmt.
2. Das Mittel- und Hinterhaus werden aufgrund der Haushaltssituation und der Entmietung der Büroflächen Papierfabrik, zurückgestellt.
3. Die Verwaltung hat dem AfBSU eine detaillierte Kostenermittlung eines einfachen Umbaus, keine „Modernisierung“, für das Mittel- sowie Hinterhaus vorzulegen.
4. Die Bausumme wird mit einer Erhöhung zur Kostenschätzung, um 350.000 €, auf 5.320.000 € festgelegt. Der Bauverwaltung wird überlassen, wieviel dieser Bausumme auch für Mittel- und Hinterhaus eingesetzt werden können. Die im Beschluss 0232/2023/DS aus Mai 2024 festgelegte Raumplanung ist weiterhin zu berücksichtigen und umzusetzen.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, vorbehaltlich der Bereitstellung der erforderlichen Finanzmittel im Haushalt, die Baumaßnahme umzusetzen (Baubeschluss).“

Der Änderungsantrag ist im Ratsinformationssystem bei TOP 21 hinterlegt.

Die Vorlage und der Änderungsantrag werden intensiv und kontrovers diskutiert, insbesondere hinsichtlich der finanziellen Auswirkungen und möglicher Einsparpotenziale.

Ratsherr Rüstemeier schlägt aufgrund der Möglichkeiten neuer Änderungsanträge vor kein Votum abzugeben.

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

22 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Es liegen keine dringlichen Vorlagen vor.

23 .	Ratsvorlagen und Anträge ohne Ausschussvorberatung
------	--

Ratsherr Rüstemeier weist auf folgende Themen der kommenden Ratsversammlung hin, welche nicht Gegenstand der Vorberatung des Hauptausschusses waren:

- Gemeinsamer Antrag von SPD und Bürgerfraktion, betr. Unterstützung des Kreissportverbandes bei der Beantragung von Fördermittel zur Sanierung der Jugendbegegnungsstätte Lensterstrand
Vorlage 0293/2023/An
- Antrag der Heimat Neumünster, RF Mundt, betr. Blaukorn in städtischen Grünanlagen
Vorlage 0292/2023/An
- Gremienumbesetzung: Nach-/Umbesetzungen im Jugendhilfeausschuss
Vorlage 0680/2023/DS

24 .	Mitteilungen
24.1 .	Städtische Beteiligungen: Quartalsbericht I. Quartal 2026 städtischer Gesellschaften und Kommunalunternehmen Vorlage: 0283/2023/MV

Es erfolgt Kenntnisnahme.

24.2 .	Städtische Beteiligungen: RBZ Theodor-Litt-Schule AöR; hier: Anmeldung Investitionskostenzuschuss 2027 Vorlage: 0299/2023/MV
--------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

24.3 .	Sachstandsbericht zum Planungsstand der 900-Jahr-Feier Vorlage: 0300/2023/MV
--------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

24.4 .	Aktueller Stand der Planung betr. Beschlussvorlagen der Fachdienste Vorlage: 0288/2023/MV
--------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

24.5 .	Quartalsbericht Finanzen Q I 2026 Vorlage: 0293/2023/MV
--------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

24.6 .	Umsetzung des Schulbegleitungspools – Sachstandsbericht zur Pilotphase 2026 Vorlage: 0286/2023/MV
--------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

24.7 .	Problematische Straßenbenennungen (Sachstandsbericht) Vorlage: 0287/2023/MV
--------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

#

24.8 .	Sonstige Mitteilungen
--------	-----------------------

Ratsherr Rüstemeier berichtet von der Gründung des Innenstadtbeirates. Die erste Sitzung solle nach der Sommerpause erfolgen. Sofern Eingaben oder Anregungen bestehen, können diese über den Hauptausschussvorsitzenden und dessen Stellvertretung an den Innenstadtbeirat herangetragen werden.

Ratsherr Rüstemeier berichtet, dass sich die Task-Force-Hochschule zu ihrer ersten Sitzung getroffen habe. Dabei sei festgestellt worden, dass derzeit keine Möglichkeit einer Hochschulanbindung in Sicht sei. Daher habe sich die Task-Force Hochschule anschließend aufgelöst und die Federführung dem Förderverein Hochschule übergeben. Bei Bedarf könne das Protokoll zu dieser Sitzung eingesehen werden.

gez. Arne Rüstemeier
(Ausschussvorsitzender)

gez. Dana Blank
(Protokollführung)